



SERVICESTELLE UMF: QUALIFIZIERUNG UND NETZWERKARBEIT IN DER KINDER- UND JUGENDHILFE

ENTWICKLUNG DER JUGENDHILFERECHTLICHEN ZUSTÄNDIGKEITEN FÜR UMA IM BUNDESWEITEN UND RHEINLAND-PFÄLZISCHEN VERGLEICH

AUSWERTUNG DER WERKTÄGLICHEN MELDUNGEN DER JUGENDÄMTER AN DAS BUNDESVERWALTUNGSAMT

Stand: 08. September 2016

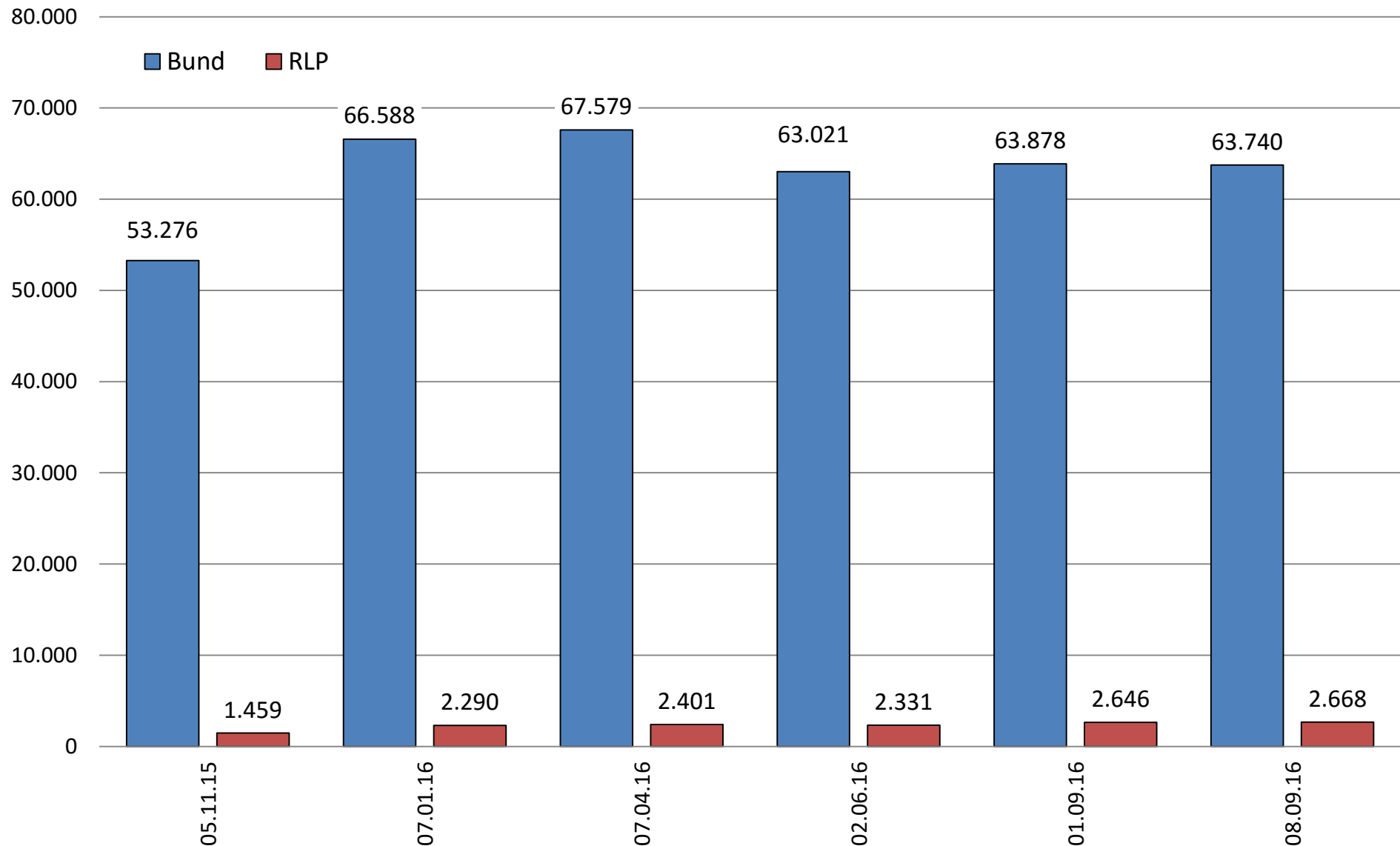
Bitte beachten Sie bei der Interpretation und Verwendung der Daten:

2

Die Anzahl der für RLP gemeldeten umA auf Bundes- und Landesebene stimmen zum Stichtag 08.09.16 wieder überein.

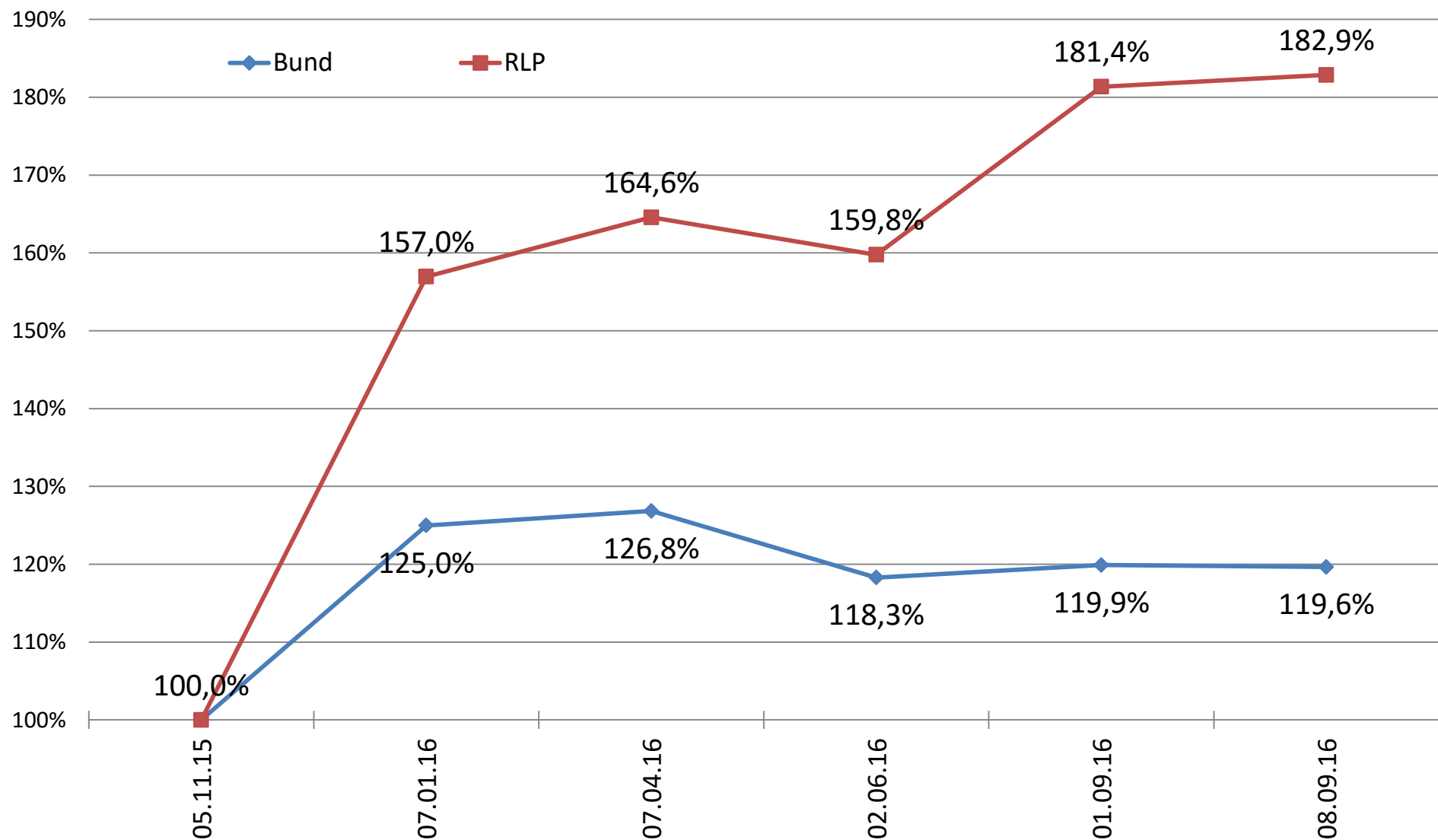
Eine Abweichung ergibt sich nur in der Verteilplanung (Abweichung von 2 Fällen)

Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz



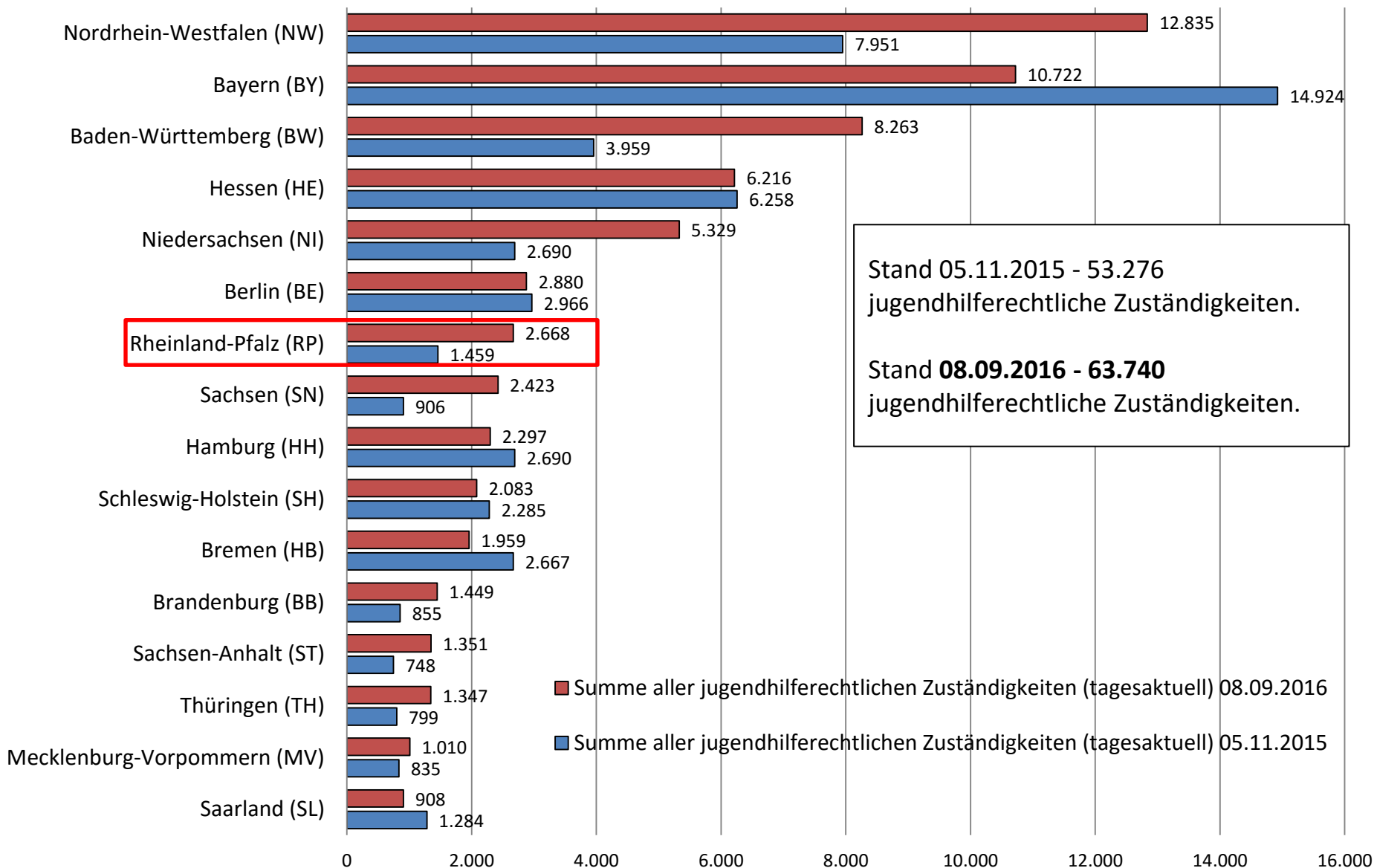
¹Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Prozentuale Entwicklung der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz (05.11.2015 = 100 %)



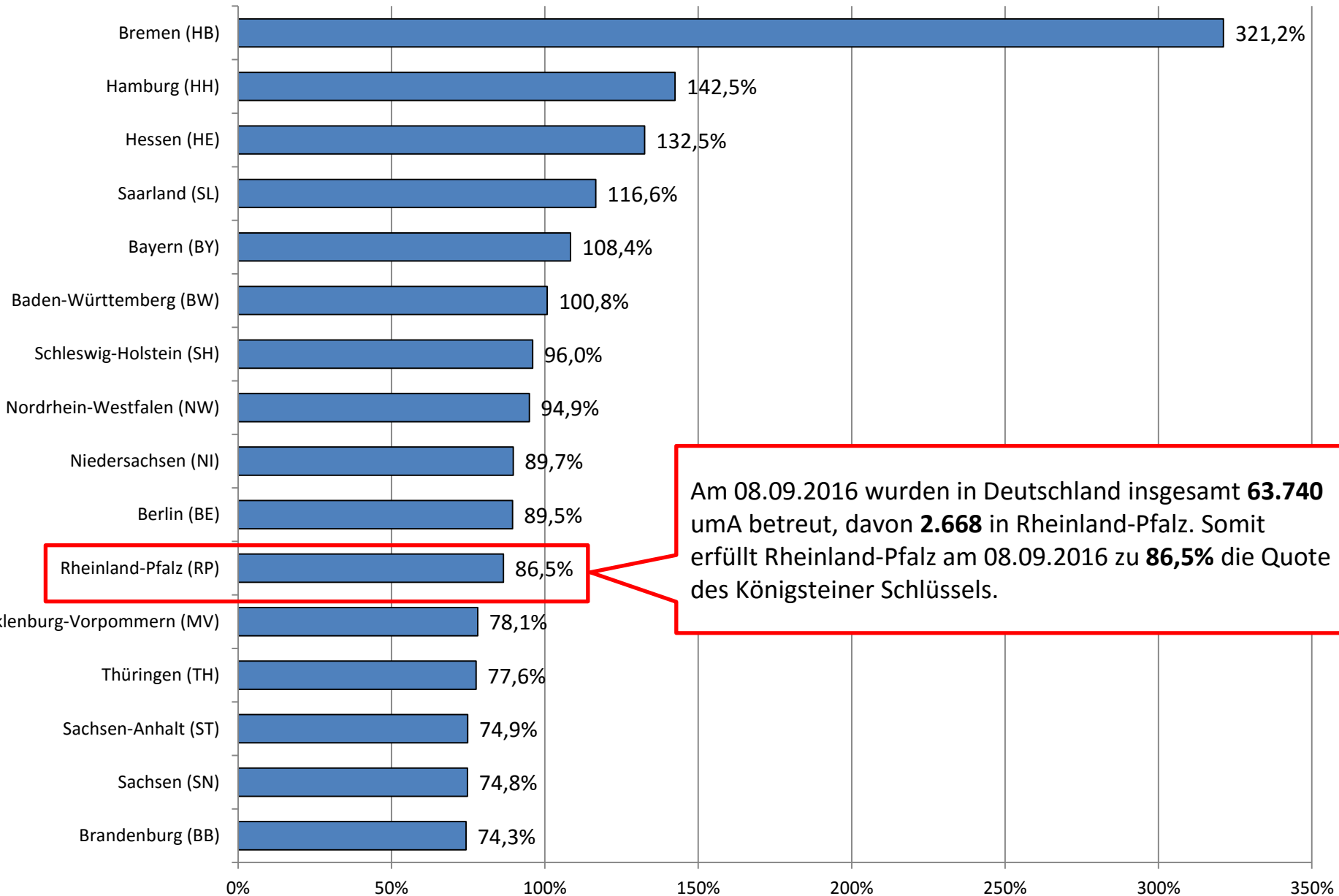
¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ in den Bundesländern

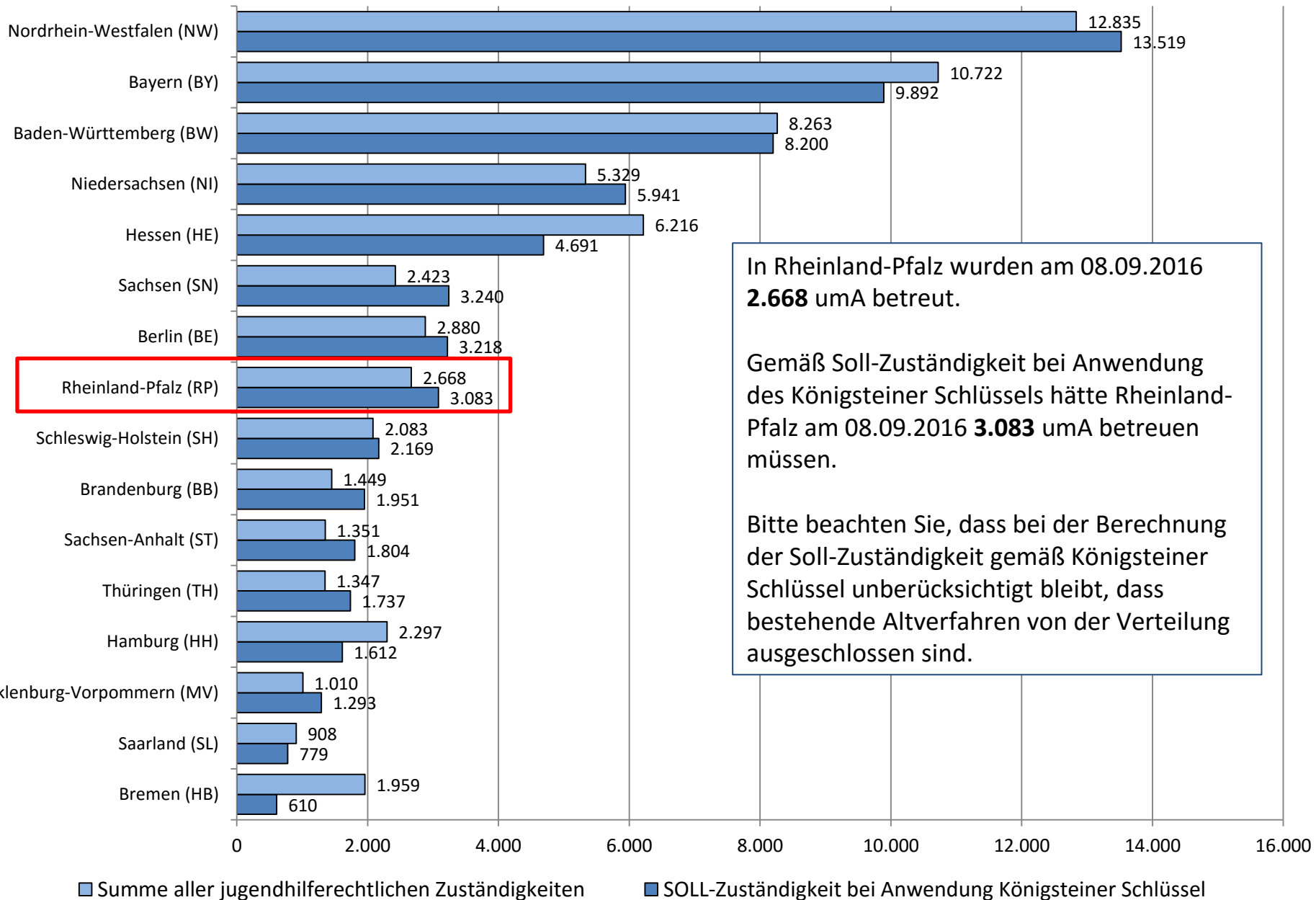


¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Aktuelle Quotenerfüllung (Königsteiner Schlüssel) in den Bundesländern am 08.09.2016



Vergleich der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten und der Soll-Zuständigkeit bei Anwendung des Königsteiner Schlüssels (Stand 08.09.2016)

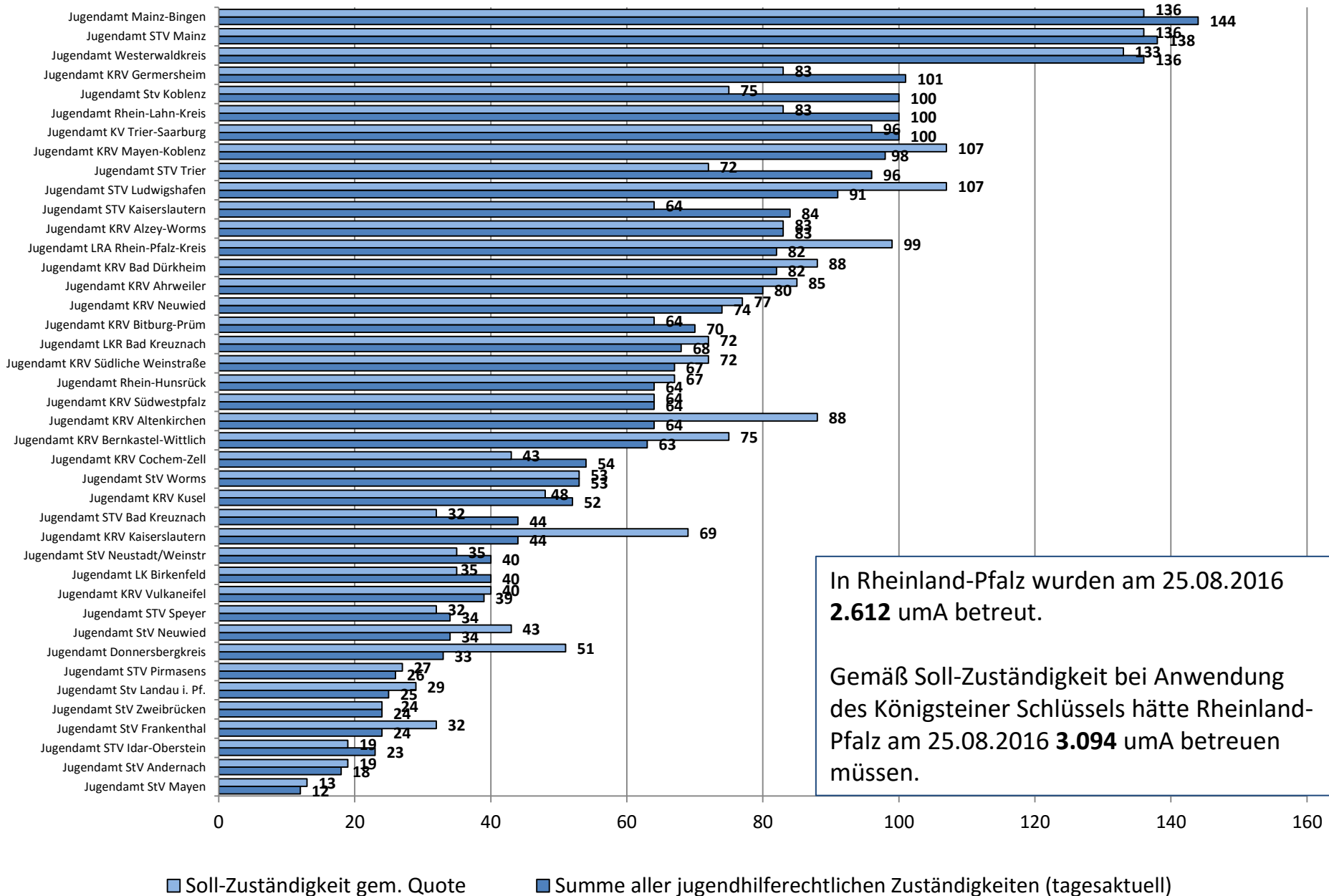


In Rheinland-Pfalz wurden am 08.09.2016 **2.668** umA betreut.

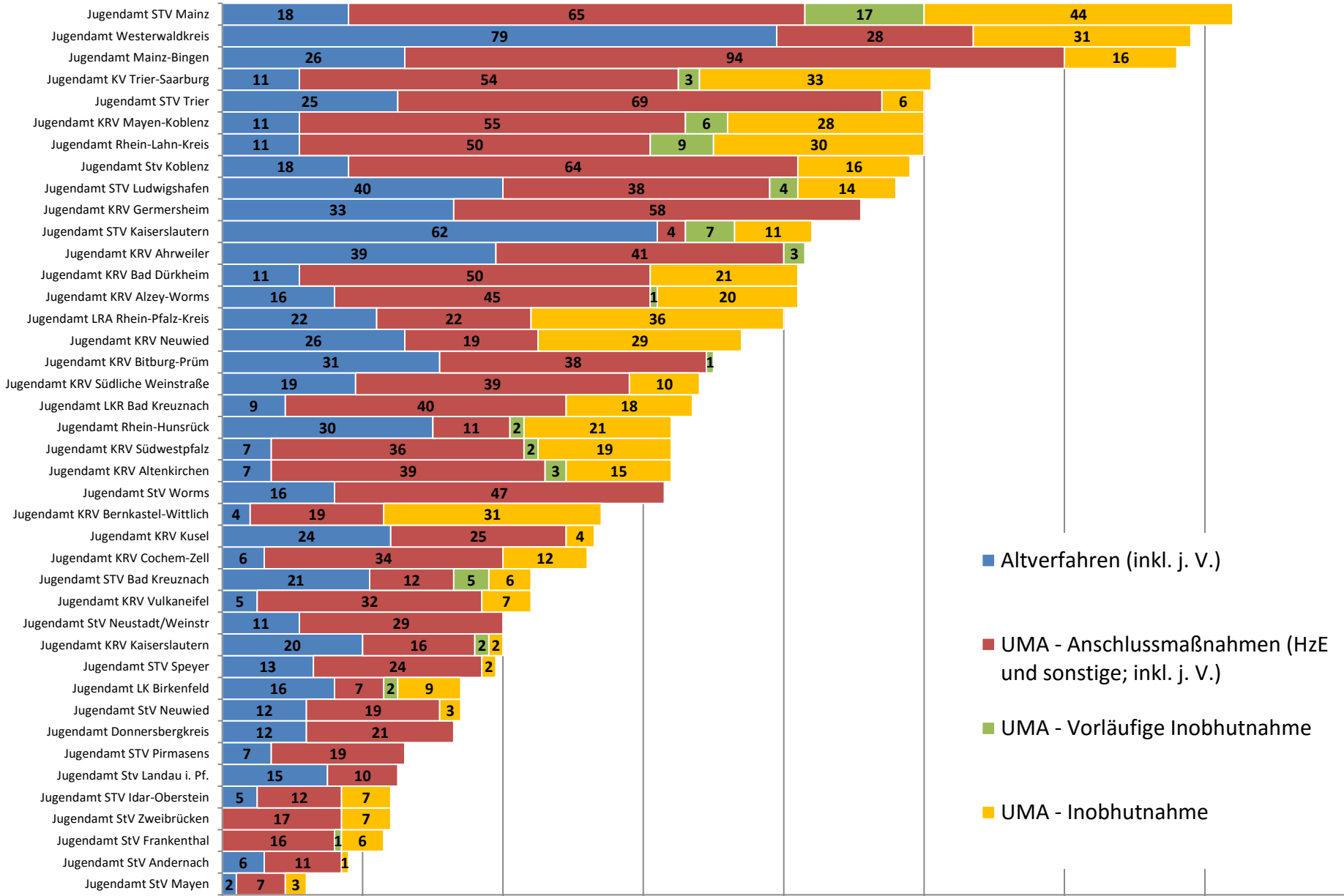
Gemäß Soll-Zuständigkeit bei Anwendung des Königsteiner Schlüssels hätte Rheinland-Pfalz am 08.09.2016 **3.083** umA betreuen müssen.

Bitte beachten Sie, dass bei der Berechnung der Soll-Zuständigkeit gemäß Königsteiner Schlüssel unberücksichtigt bleibt, dass bestehende Altverfahren von der Verteilung ausgeschlossen sind.

Vergleich der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten und der Soll-Zuständigkeit bei Anwendung des Königsteiner Schlüssels (Stand 25.08.2016)

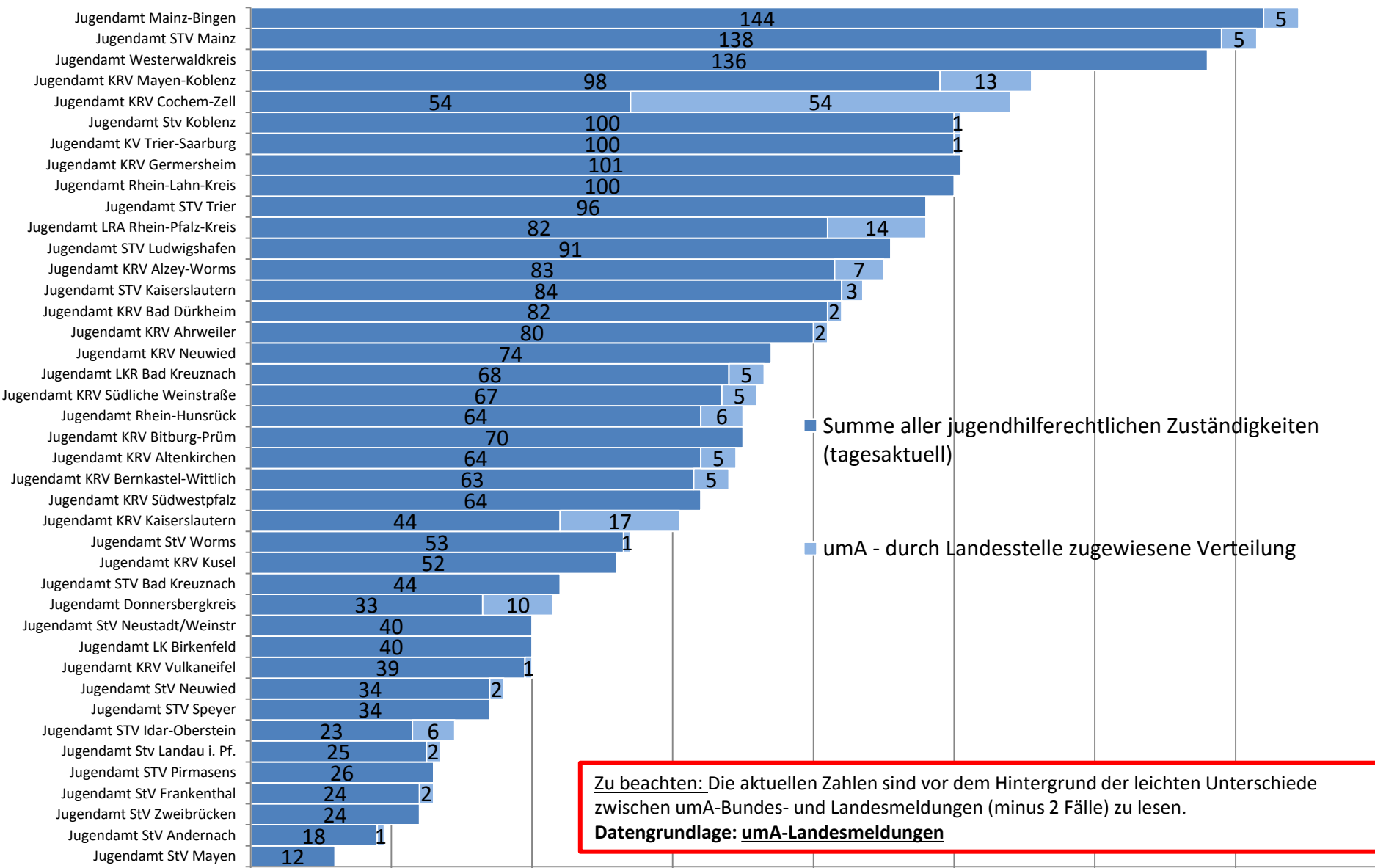


Altverfahren umA (inkl. junge Volljährige), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen für umA (inkl. junge Volljährige) in Rheinland-Pfalz am 08.09.2016



- Altverfahren (inkl. j. V.)
- UMA - Anschlussmaßnahmen (HzE und sonstige; inkl. j. V.)
- UMA - Vorläufige Inobhutnahme
- UMA - Inobhutnahme

Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sowie die durch Landesstelle im Verteilverfahren zugewiesene umA (Stand 08.09.2016)



Zu beachten: Die aktuellen Zahlen sind vor dem Hintergrund der leichten Unterschiede zwischen umA-Bundes- und Landesmeldungen (minus 2 Fälle) zu lesen.
Datengrundlage: umA-Landesmeldungen

¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren:

Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism)
Flachsmarktstr. 9
55116 Mainz
www.ism-mz.de

Eva Dittmann
eva.dittmann@ism-mz.de
06131/240 41 28